

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

24.12.2025

Täter auf frischer Tat gestellt | Verkehrsunfall mit einer schwer verletzten Person

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 544|2025

Chemnitz

Täter auf frischer Tat gestellt

Zeit: 23.12.2025; 04:40 Uhr

Ort: OT Ebersdorf

(4288) In der Nacht auf Dienstag beobachteten Anwohner im Adalbert-Stifter-Weg einen Mann, der offensichtlich in geparkte Fahrzeuge einbrach. Hierzu zerschlug er an zwei Fahrzeugen jeweils eine Seitenscheibe und entwendete aus dem Fahrzeuginnenraum diverse Gegenstände von niedrigem dreistelligem Wert. An einem dritten Fahrzeug versuchte er ebenfalls eine Seitenscheibe einzuschlagen, was jedoch misslang. Durch hinzugerufene Einsatzkräfte der Polizei konnte der Tatverdächtige in Tatortnähe gestellt und das Diebesgut sichergestellt werden. Bei dem Mann handelt es sich um einen 27-jährigen Marokkaner. Gegen diesen wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Der entstandene Sachschaden beläuft sich nach vorläufigen Schätzungen auf rund 1.300 Euro. (Ar)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

[https://www.polizei.sachsen.de/
de/pdc.htm](https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm)

Erzgebirgskreis

Verkehrsunfall mit einer schwer verletzten Person

Zeit: 23.12.2025; 13:50 Uhr

Ort: Olbernhau; OT Rothenthal

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

(4289) Eine 43-Jährige befuhrt am Dienstagnachmittag mit ihrem Pkw VW Passat die Talstraße in Richtung Olbernhau, als sie in einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn abkam und frontal gegen eine Hauswand stieß. Bei dem Unfall erlitt die Fahrerin schwere Verletzungen und musste durch Rettungskräfte in ein Krankenhaus gebracht werden. Am Pkw entstand Totalschaden. Der Gesamtsachschaden des Unfalls summiert sich nach ersten Schätzungen auf rund 20.000 Euro. Durch den Unfall kam es zeitweise zur Vollsperrung der Talstraße. Das Wohnhaus ist weiterhin bewohnbar. (Ar)